Häuserkauf lohnt sich in Radkersburg

Immo-Preise: Graz weiter ganz vorne

Das Frühjahr ist traditionell Hochsaison für Immobilien-Fans: Zeitungen und Internet werden durchforstet nach den besten Miet- und Kaufgelegenheiten. ImmobilienScout24 und Immobilienring erleichtern ihnen jetzt die Suche: Sie haben die günstigsten und teuersten Pflaster der Steiermark recherchiert.

Das teuerste Pflaster des Landes ist und bleibt Graz: Wer sich in eine Wohnung einmietet, muss mit 11 Euro pro Quadratmeter kalkulieren. Immer noch ein Spottpreis im Vergleich zum Kauf einer Eigentumswohnung, die im Schnitt 2822 Euro je Quadratmeter kostet! Nicht viel besser steigen Interessenten im Umland aus: Der Miet-Quadratmeter kommt auf 9,47 Euro, und die eigenen vier Wände gibt's kaum unter 2365 Euro.

Die Immobilien-Experten haben sich außerdem

VON GERALD SCHWAIGER

angeschaut, was sich noch außerhalb der Murmetropole tut. Während Leibnitz und Weiz Hochpreisgegenden sind (für die Miete muss man in Weiz mit 8,99 Euro je Quadratmeter rechnen), gilt die Obersteier als günstig. In Knittelfeld bewegt sich der Quadratmeterpreis bei Mieten um die 6,70 Euro – der niedrigste Tarif im Land.

Und in Bad Radkersburg sind die preiswertesten Häuser am Markt: 1247 Euro werden für den Quadratmeter veranschlagt.